

Zeitschriftenformat: 215 mm breit, 280 mm hoch

Satzspiegel: 190 mm breit, 240 mm hoch

3 Spalten je 60 mm
1sp=60 mm, 2sp=125 mm, 3sp=190 mm

Preise für Seiten und Seitenteile im übrigen Textteil 4c

Format	Breite x Höhe in mm	Preis
1/1 Seite	190 x 240	1.309,00 Euro
1/2 Seite	190 x 125	655,00 Euro
	95 x 240	655,00 Euro
1/3 Seite	190 x 85	437,00 Euro
	60 x 240	437,00 Euro
1/4 Seite	190 x 65	328,00 Euro
	95 x 130	328,00 Euro
	50 x 240	328,00 Euro

Bei Anschnitt 5 mm Zugabe je Anschnittkante

Dies sind nur Größen-Beispiele, jede andere Größe ist möglich.

Grundpreis je mm/Spalte 2,85 Euro

Ermäßigte Grundpreise:

An- und Verkäufe, mm/Spalte 1,50 Euro

Stellenangebote, mm/Spalte 1,50 Euro

Stellengesuche, mm/Spalte 1,20 Euro

Familienanzeigen, mm/Spalte 0,95 Euro

Chiffregebühr: 5,00 Euro

Preis für Titelanzeigen 4c: 733,00 Euro

Anzeigengröße 60 mm breit x 95 mm hoch

Nachlässe bei mehrmaligen Veröffentlichungen:

Malstaffel:	3-mal	6-mal	12-mal	24-mal	50-mal
	3 %	5 %	10 %	15 %	20 %

Beilagen:

Größe DIN A 4 oder auf DIN A 4 gefalzt, Höchstgewicht 15 g, je tausend 118,00 Euro zuzüglich 90,00 Euro Postgebühr, bei frachtfreier Anlieferung

**Versand
Anschrift:**

Wemcard Medien
An der Schafweide 9
31162 Bad Salzdetfurth

Telefon:

(0 50 63) 78 14 2- 50

Telefax:

(0 50 63) 78 13 2- 78

E-Mail Verlag:

info@wemcard.de

E-Mail Anzeigen:

werbung@wemcard.de

Erscheinungsweise:

1 x wöchentlich, samstags

**Anzeigenschluss
für Kleinanzeigen:**

Drei Tage vor Erscheinen, 10:00 Uhr

**Anzeigenschluss mit
Druckunterlagen:**

Farbig 7 Tage vor Erscheinen

Druckverfahren:

Digital, nach Euroskala; Die Farbtöne werden im Zusammendruck erzielt. Farbabweichungen im Toleranzbereich entsprechend dem Stand der Technik.

Druckunterlagen:

Daten auf CD, USB-Stick Upload, oder E-Mail.
PDF 1.3 (Acrobat 4,x), EPS-Daten, TIFF-Dateien, JPG-Daten.
Folgendes sollte unbedingt mitgeliefert werden: alle verwendeten Schriften sowie alle verwendeten Bilder und Logos.

Agenturprovision:

15 %

Zahlungsmöglichkeiten:

Wemcard Medien
Volksbank
Hannoversche Volksbank eG
IBAN: DE45 2519 0001 0929 0869 00
BIC: VOHADE2HXXX

Zahlungsbedingungen:

Bei einem Auftragsvolumen von mehr als 500 Euro behalten wir uns vor, Vorauskasse zu verlangen. Vorauszahlung 2 Prozent Skonto, oder Zahlung sofort netto Kasse

Anschrift:
Wemcard Medien • An der Schafweide 9 • 31162 Bad Salzdetfurth

Telefon-Zentrale:	(0 50 63) 78 14 2-50
Telefon-Chef-Sekretariat:	info@wemcard.de
Telefon-Chef-Redaktion:	rfr@wemcard.de
Telefon-Abo/Vertrieb:	abo@wemcard.de
Telefon-Buchhaltung:	buchhaltung@wemcard.de
Telefon-Anzeigen:	werbung@wemcard.de
Internet	fb@wemcard.de
Telefax:	(0 50 63) 78 13 2-78

www.wemcard.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anzeigenaufträge werden spätestens innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abgewickelt.

2. Für die Annahme von Anzeigen in bestimmten Ausgaben oder bestimmten Nummern oder an bestimmten Plätzen wird keine Gewähr geleistet – Platzvorschriften werden nicht als Auftragsbestandteil angesehen. Sie gelten für den Auftragnehmer lediglich als Platzwünsche und werden nach Möglichkeit erfüllt. Spätere Reklamationen wegen Nichteinhaltung solcher Vorschriften können daher nicht als Vertragsbestandteil geltend gemacht werden. Anzeigen, die auf Grund ihrer Gestaltung nicht als Anzeige erkennbar sind, werden als solche vom Auftragnehmer mit „Anzeige“ kenntlich gemacht.

3. Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, Anzeigen- oder Beilagenaufträge nach seinem Ermessen anzunehmen oder abzulehnen. Die Ablehnung wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt. Einzelne Inserate und Beilagen können auch nach Vertragsabschluss zurückgewiesen werden, wenn ein berechtigtes Interesse des Verlages vorliegt. Ein berechtigtes Interesse ist unter anderem gegeben bei Gesetzesverstoß, Verstoßes gegen die guten Sitten oder kaufmännische Gepflogenheiten, Branchenunsancen oder Unzumutbarkeiten.

4. Der Auftragnehmer sorgt für die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige. Ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen werden dem Auftraggeber unverzüglich zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet drei Monate nach Erscheinen der Anzeige. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm übersandten Probeabzug nicht bis zu dem angegebenen Termin zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.

5. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde.

6. Die Haftung des Auftragnehmers aus der Verletzung von Pflichten, die sich im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung ergeben sowie aus Delikt, ist begrenzt auf vorsätzliches und grob fahrlässiges Verhalten seiner Organe und der Personen, für deren Verhalten er einzustehen hat. Unbeschadet eines Anspruchs wegen Fehlens zugesicherter Eigenschaften wird der aus Delikt oder sonstiger Anspruchsgrundlage vom Auftragnehmer zu ersetzende Schaden auf 5% des Nettoanzeigenwertes begrenzt. Der

Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die hierfür benötigten Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

7. Der Auftragnehmer kann die Ausführung eines Auftrages bis zur Bezahlung offener Rechnungen zurückstellen. Eine evtl. vereinbarte Stundung kann vom Auftragnehmer widerrufen werden, wenn wesentliche Veränderungen der Geschäftsgrundlage eintreten.

8. Der Auftragnehmer liefert mit der Rechnung einen Anzeigenbeleg. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Auftragnehmers.

9. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlaß dem Verlag zurück zu geben.

10. Kosten für Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen (Autorenkorrekturen) und für Lieferung bestellter Entwürfe, Zeichnungen und Lithos hat der Auftraggeber zu tragen.

11. Eine Änderung der Auflagenhöhe wirkt sich nicht auf das Vertragsverhältnis aus.

12. Bei Änderung der Anzeigenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft.

13. Der Auftragnehmer behält die volle Entscheidungsfreiheit über die innere Einteilung, Ausstattung und den Umfang der Hefte.

14. Wird es infolge höherer Gewalt oder aus anderen, vom Auftraggeber nicht zu vertretenden Gründen unmöglich, den Auftrag auszuführen, so ist der Auftragnehmer berechtigt, den Auftrag zurückzusenden oder von dem Recht zurückzutreten Gebrauch zu machen. Aus den gleichen Gründen eintretende Unterbrechungen im Erscheinen der Zeitschrift oder einzelner ihrer Ausgaben beeinträchtigen das Bestehen des Auftrages nicht, solange der Auftraggeber durch die Unterbrechung nicht unbillig belastet wird.

15. Für rechtzeitige Lieferung der Unterlagen hat der Auftraggeber zu sorgen.

16. Als Erfüllungsort und Gerichtsstand werden, soweit gesetzlich zulässig, die für den Auftragnehmer zuständigen Gerichte vereinbart.

Allen angegebenen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzuzurechnen.
Mit der Veröffentlichung der Anzeigen-Preisliste 2023 verlieren alle Anderen ihre Gültigkeit.
Maßgebend für die Auftragsabwicklung sind unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.